

Vier Jahre Krieg. Unsere Hilfe geht weiter.

Die systematische Zerstörung der Infrastruktur bringt Menschen in zusätzliche Not. Stehen wir den Menschen in der Ukraine gemeinsam zur Seite.

„Zum 4. Jahrestag des Angriffs war ich mit einem Team der Caritas in der Ukraine. Die zahlreichen Eindrücke wirken noch immer in mir nach. Wer die Bilder aus der Ukraine sieht, kann das Ausmaß des Leids nur erahnen, wenn man aber selbst vor Ort ist, wird es zur erschütternden Realität. Im Kinderschutzzentrum in Kyjiw haben wir einen Luftschutzalarm erlebt und einige Zeit mit den Kindern im Luftschutzraum verbracht.“

Klaus Schwertner, Caritasdirektor



[Videoeinblick: Alarm im Kinderschutzzentrum](#)



Akut betroffene Regionen: gesamte Ukraine, insbesondere Großstädte Kyjiw & Charkiw
Humanitärer Bedarf: 10,8 Millionen Menschen benötigen humanitäre Hilfe (jede 3. Person in der Ukraine)

Unsere Hilfe vor Ort: Winter- & Nothilfe, Unterkünfte, Projekte für besonders vulnerable Gruppen wie ältere Menschen und Kinder

Unsere Partner vor Ort: Caritas Ukraine & Caritas SPES Ukraine

Caritas in der Ukraine

Gemeinsam mit unseren Partnern sind wir seit über 30 Jahren in der Ukraine tätig und setzen unsere Hilfe auch unter schwierigsten Bedingungen fort. Seit 2022 haben wir unsere Hilfe erweitert und konnten mehr als 5 Millionen Menschen mit Trinkwasser, Lebensmitteln, Medikamenten, Unterkünften, Winterhilfe, Pflegeangeboten sowie Schutz- und Bildungsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche unterstützen.

Aus Österreich haben wir über 500 Tonnen Hilfsgüter und mehr als 100 Notstromaggregate geliefert. Zusätzlich leisten wir psychosoziale Betreuung, sanieren Wohnraum, sichern Lebensgrundlagen und versorgen Menschen vor Ort mit Brennholz, warmen Mahlzeiten, Reparaturen sowie dringend benötigten Dingen wie Decken, Schlafsäcken und Lampen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf unseren vielfältigen Kinderprojekten insbesondere für psychosoziale Betreuung durch Fachpersonal.



Der Krieg hinterlässt unvorstellbares Leid und Zerstörung.

Unsere Hilfe wird weiterhin dringend benötigt.

Nach vier Jahren Ausnahmezustand seit der Vollinvasion Russlands ist die Not so groß wie nie zuvor, der Winter verschärft die Lage in der Ukraine weiterhin. Als Caritas bleiben wir vor Ort und helfen auch dort, wo andere nicht mehr hinkommen. Unterstützen auch Sie unsere intensive Nothilfe. **Jede Spende bedeutet Wärme, Schutz und Strom und ist ein Zeichen der Solidarität & Hoffnung für die Menschen in der Ukraine.**

So können Sie jetzt helfen!

- Mit **240 €** schenken Sie einer Familie **Brennholz für ein Monat**.
- Mit **3.500 €** versorgen Sie **100 Haushalte für einen Monat mit Lebensmitteln**.
Notversorgung von einem Haushalt mit Lebensmitteln sicherstellen.
- Mit **10.000 €** sichern Sie die **psychologische Betreuung** in einem unserer neun **Kinderzentren** für ein Jahr.
- Mit **18.000 €** sichern Sie für ein Jahr die Arbeit von **Sozialarbeiter*innen und Psycholog*innen an einer Schule** und ermöglichen damit psychosoziale Begleitung direkt im Schulalltag.

Unser Spendenkonto:

Caritas

IBAN: AT47 2011 1890 8900 0000

Kennwort: Ukrainehilfe

Für Rückfragen kontaktieren Sie uns bitte unter helfen@caritas-wien.at



Videoeinblick: Überleben in der Ukraine im 4. Kriegswinter



Danke für Ihre Unterstützung!